

---

## Hessen ist zehn Tage lang zu Gast bei Opel

Der Hessentag 2017 ist heute in Rüsselsheim und bei Opel gestartet. Zum Auftakt des bundesweit ältesten und größten Landesfestes haben Axel Wintermeyer, Chef der hessischen Staatskanzlei, und Opel-Chef Dr. Karl-Thomas Neumann an der Jungfernfahrt der „Hessentagsbahn“ teilgenommen. Während der kommenden zehn Tage wird die Bahn bis zu 30 000 Besucher über das Werksgelände des Automobilherstellers fahren.

Opel unterstützt die Stadt Rüsselsheim auf vielfältige Weise bei der Ausrichtung des Hessentags. Unter anderem stellt das Unternehmen Hallen und Flächen mit insgesamt knapp 200 000 Quadratmetern für die mehr als 1500 geplanten Veranstaltungen zur Verfügung. Auf dem Firmenparkplatz am Adam-Opel-Haus ist beispielsweise die Hessentagsarena entstanden, die bis zu 32 000 Besuchern Platz bietet. Insgesamt erwartet die Stadt Rüsselsheim an den zehn Veranstaltungstagen mehr als eine Million Besucher.

Eine der Besonderheiten ist die „Hessentagsbahn“, die an jedem Veranstaltungstag kostenlos für die Besucher zur Verfügung steht. Die Rundfahrten bieten Einblicke und Informationen rund um die moderne Automobilproduktion. Höhepunkt ist ein Besuch in der Werkstatt von Opel Classic, wo es zahlreiche Schätze aus über 150 Jahren Unternehmens- und Automobilgeschichte zu bestaunen gibt.

Die Mainzer Straße und die Eventhallen des Opel-Gebäudes K48 werden ein weiterer Hessentags-Schwerpunkt sein. Dort wird sich Opel in einmaligem und traditionsreichem Industrieambiente auf mehr als 1300 Quadratmetern präsentieren. Teil der Opel-Markenwelt im Gebäude K48 ist neben den Themen Konnektivität und Design natürlich auch die aktuelle Modellpalette rund um den neuen Insignia und den Ampera-e. Zudem werden dort mit dem GT Concept und dem Monza Concept zwei Studien zu sehen sein. Außerdem gibt es eine Kinderspielecke, ein Café und DJs.

Gemeinsam mit dem Magazin „Wired“ richtet Opel am 13. Juni die „OPELxWIRED future.mobility“-Konferenz aus, die branchenrelevante Entwicklungen beleuchtet und einordnet. Im Mittelpunkt stehen automobiler Zukunftstrends. Zu den Rednern werden neben Dr. Karl-Thomas Neumann, Opel-Marketingchefin Tina Müller und Markenbotschafter Jürgen Klopp auch Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier sowie der hessische Wirtschafts- und Verkehrsminister Tarek Al-Wazir gehören.

Das Opel-Schaufenster zum Hessentag ist das Gebäude M118 an der Mainzer Straße. Dort wird das Unternehmen die wichtigsten Modelle der aktuellen Produktpalette zeigen. Auch das Web-Portal für Opel-Fahrer, MyOpel, wird am M118 vorgestellt, genauso wie die Opel-Bank und das Opel-Kunden-Informationscenter. Am Tor 55 sind die Hessentagsbesucher zu Gast bei Opel Motorsport. Dort werden die aktuellen Motorsport-Fahrzeuge der Marke ausgestellt. Es gibt auch einen Rennsimulator sowie an ausgewählten Tagen (15. bis 18. Juni) die Möglichkeit, eine Runde über einen Handling-Parcours im „Opel-Renntaxi“ zu drehen. Zudem wird es am M55 Vorführungen moderner Fahrassistenz-Systeme geben. Im Aus- und Weiterbildungszentrum M100 dreht sich alles um den Berufseinstieg und die Karrieremöglichkeiten bei Opel. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Die „Hessentagsbahn“ auf dem Opel-Gelände in Rüsselsheim.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Hessens Staatsminister Axel Wintermeyer (links) und Opel-Chef Dr. Karl-Thomas Neumann in der Oldtimer-Werksatt von Opel Classic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel-Chef Dr. Karl-Thomas Neumann (links) und Hessens Staatsminister Axel Wintermeyer mit der „Hessentagsbahn“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Axel Wintermeyer, Chef der hessischen Staatskanzlei, und Opel-Chef Dr. Karl-Thomas Neumann (rechts) an der Haltestelle der „Hessentagsbahn“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Axel Wintermeyer, Chef der hessischen Staatskanzlei, und Opel-Chef Dr. Karl-Thomas Neumann (rechts) bei der Jungfernfahrt der „Hessentagsbahn“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel GT Concept.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel